



## **Mehr Sicherheit, mehr Komfort, mehr Möglichkeiten: die Bosch Smart Home Produktneuheiten und Lösungen zur IFA 2017**

30. August 2017  
PI 9784 HOME AF

### **Der Inhalt im Überblick:**

- ▶ **Komfortable Bedienung – flexibel, mobil, sicher**
  - Einfache Bedienung über den Universalschalter und den Universalschalter Flex
  - Intuitive Bedienung über den Sprachdienst Amazon Alexa
  - Individuelle Bedienung über Smartphone-Widgets

Der Szenario-Manager – so individuell wie die Bedürfnisse der Bewohner

- Möglichkeit 1: Schnell und einfach – alles erledigen per Fingertipp
- Möglichkeit 2: Pünktlich auf die Minute – Szenarien starten zu vordefinierten Zeiten
- Möglichkeit 3: Kommunikationsgenies – Handlungen als Auslöser für Szenarien
- Möglichkeit 4: Ab Frühjahr 2018 – Steuerung der Smart-Home-Geräte per Sprache

- ▶ **Mehr Möglichkeiten für die ausgezeichneten Kameras**
  - Systemeinbindung der 360° Innenkamera und der Eyes Außenkamera
  - Eine der ersten sprachgesteuerten Kameras
- ▶ **Kontinuierliche Erweiterung des Bosch Smart Home Systems**
  - Rollladen- und Lichtsteuerung Unterputz
  - Beratungs- und Installationservice
  - Einbindung Haushaltsgeräte

Stuttgart/Berlin – Das Leben in vollen Zügen genießen und trotzdem zuhause alles unter Kontrolle haben: Bosch Smart Home schenkt ein Gefühl von Sicherheit,

übernimmt auf Wunsch alltägliche Abläufe – und ist dabei so einfach zu bedienen wie noch nie. Auf der IFA 2017 präsentiert Bosch Smart Home Produktneuerheiten und Lösungen, die das Wohnen noch komfortabler, sicherer und flexibler gestalten.

## **Komfortable Bedienung – flexibel, mobil, sicher**

Ob per Smartphone, Universalschalter oder Spracheingabe: Das Bosch Smart Home System bietet eine Vielzahl an Bedienungsmöglichkeiten – so lässt es sich in jeder Situation einfach und intuitiv steuern. Die Möglichkeiten im Überblick:

### **Einfache Bedienung über den Universalschalter und den Universalschalter Flex**

Während man mit dem Smartphone alle Funktionen zu jeder Zeit und an jedem Ort in der Hand hat, bietet der neue Universalschalter andere Freiheiten: Er kann von allen Familienmitgliedern genutzt werden – auch wenn sie gerade kein Smartphone oder Tablet zur Hand haben. Erhältlich ist der kabellose Universalschalter als mobiles oder fest montiertes Bedienelement. Dabei können bis zu vier Funktionen individuell hinterlegt und gesteuert werden. Welche Szenarien oder Bosch Smart Home Geräte über den Universalschalter und Universalschalter Flex bedienbar sein sollen, kann schnell und unkompliziert über die Bosch Smart Home App festgelegt werden.

Der flexible und tragbare Universalschalter Flex hat den Vorteil, dass er als mobiles Bedienelement überall Zuhause mitgenommen werden kann. So muss man sich beispielsweise nicht von der Couch bewegen, um das Szenario „Relax“ zu aktivieren – oder kann direkt vom Bett aus das Szenario „Guten Morgen“ auslösen.

Unkompliziert kabellos an jeder beliebigen Stelle im Haus anbringbar, macht sich der fest montierte Universalschalter beispielsweise besonders gut direkt neben der Haustür. So können die Bewohner beim Türöffnen direkt per Fingertipp auf den Schalter das „Nach Hause kommen“-Szenario auslösen, sodass sich das Alarmsystem ausschaltet, sich die Heizkörper-Thermostate auf die gewünschte Temperatur regulieren, die Rollläden hochfahren und im Wohnzimmer warmes Licht zum Entspannen einlädt – ohne dass die Bewohner erst das Smartphone aus der Tasche kramen müssen. Verlässt man das Haus, reicht ein kurzes Betätigen des Universalschalters mit hinterlegtem Szenario „Haus verlassen“ – und alles ist gesichert.

Beide Varianten des Universalschalters verfügen zudem ab Frühjahr 2018 über die Möglichkeit, per Fingertipp eine „Ich brauche Hilfe“-Benachrichtigung an alle

Nutzer der Bosch Smart Home App zu senden, was besonders älteren oder erkrankten Bewohnern zugutekommt.

### **Intuitive Bedienung über den Sprachdienst Amazon Alexa**

Egal, ob gerade beide Hände einen Kuchenteig kneten, Einkaufstüten tragen oder einfach nur entspannt auf der Armlehne des Lieblingssessels liegen: Sie können genau dortbleiben und trotzdem Geräte und Szenarien auslösen. Dank des Sprachdienstes von Amazon Echo, Alexa, können ab Herbst 2017 die Kameralösungen und ab Frühjahr 2018 das gesamte Bosch Smart Home System auch per Sprache gesteuert werden. So können Familienmitglieder bereits vom Bett aus sagen: „Alexa, stelle Schlafzimmer-Rollläden auf 50 Prozent!“

### **Individuelle Bedienung über Smartphone-Widgets**

Mit dem Bosch Smart Home System können ab Herbst dieses Jahres vorgeschlagene und selbst konfigurierte Szenarien ganz einfach als Widgets angelegt und auf den Homescreen des Smartphones oder des Tablets gezogen werden. So reicht ein kurzer Fingertipp auf das jeweilige Widget, und das Wunschscenario wird ausgelöst.

## **Der Szenario-Manager – so individuell wie die Bedürfnisse der Bewohner**

Perfektes Zusammenspiel: Alle mit dem Bosch Smart Home System vernetzten Geräte können mit dem Szenario-Manager gesteuert werden. So können Alltagsroutinen – wie das Ausschalten aller Lichter, Heizungen und Elektrogeräte beim Verlassen des Hauses – ganz komfortabel in kürzester Zeit ausgeführt werden. Dabei gibt es die Möglichkeit, einfach voreingestellte Szenarien zu nutzen. Die vorgeschlagenen Szenarien „Haus verlassen“, „Nach Hause kommen“ und „Relax“ wurden durch „Guten Morgen“ und „Gute Nacht“ erweitert. Konkret sieht das wie folgt aus: Beim Auslösen des Szenarios „Guten Morgen“ fahren je nach Wunsch die Rollläden hoch, das Licht im Flur schaltet sich ein, die Heizkörper-Thermostate regulieren sich im Badezimmer auf die gewünschte Temperatur und in der Küche wird dank des Zwischensteckers der angeschlossene Wasserkocher für die morgendliche Tasse Tee angeschaltet. Doch auch individuelle Szenarien können ganz einfach selbst nach den persönlichen Bedürfnissen angelegt werden. Um die Szenarien zu aktivieren, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten – so vielfältig wie das Leben selbst:

### **Möglichkeit 1: Schnell und einfach – alles erledigen per Fingertipp**

Einmal definiert, können die Szenarien in Sekundenschnelle via Fingertipp auf den Universalschalter, über ein Widget oder in der Bosch Smart Home App aktiviert werden. Dies ist besonders praktisch bei zeitlich unregelmäßig wiederkeh-

renden Handlungen. Müssen beispielsweise die Eltern kurz das Haus verlassen, könnte man das Szenario „Die Kinder sind alleine Zuhause“ anlegen: Mit nur einem Fingertipp werden Computer und Fernseher aus- und die Kameras eingeschaltet.

### **Möglichkeit 2: Pünktlich auf die Minute – Szenarien starten zu vordefinierten Zeiten**

Neben der Möglichkeit, die Szenarien via Fingertipp auszulösen, können auch Automationen angelegt werden – maßgeschneidert auf die individuellen Tagesabläufe und Bedürfnisse der Nutzer. So schalten sich Lichter, Heizungen, Elektrogeräte, Rollläden oder Alarmsystem zu bestimmten Zeiten an oder aus, fahren hoch oder herunter. Steht man beispielsweise unter der Woche immer zur gleichen Zeit auf, kann gleichzeitig mit dem Klingeln des Weckers automatisch das „Guten Morgen“-Szenario ausgelöst werden. Auch ist es möglich, Szenarien tagessgenau zum Sonnenauf- oder Sonnenuntergang auszulösen.

### **Möglichkeit 3: Kommunikationsgenies – Handlungen als Auslöser für Szenarien**

Beim Bosch Smart Home System können die Geräte miteinander kommunizieren: Bestimmte Aktionen können als Auslöser für festgelegte Automationen weiterer Geräte definiert werden. Betritt man beispielsweise einen Raum, schaltet sich das Licht ganz von selbst an, und wenn der Süßigkeitenschrank geöffnet wird oder die Post kommt, erhält der Bewohner eine Benachrichtigung auf das Smartphone. Ermöglicht wird dies durch den Tür-/Fensterkontakt am Briefkasten oder Süßigkeitenschrank.

### **Möglichkeit 4: Ab Frühjahr 2018 – Steuerung der Smart-Home-Geräte per Sprache**

Keine Hand frei? Ab Frühjahr 2018 besteht die Möglichkeit, Szenarien über den Sprachdienst Amazon Alexa auszulösen – ganz ohne haptisches Bedienelement, einfach mit der Stimme. So können Familienmitglieder bereits beim Türöffnen sagen „Alexa, schalte ‚Nach Hause kommen‘ ein!“, und das entsprechende Szenario wird ausgelöst.

## **Mehr Möglichkeiten für die ausgezeichneten Kameras**

### **Systemeinbindung der 360° Innenkamera und der Eyes Außenkamera**

Die 360° Innenkamera und die Eyes Außenkamera, beide unter anderem mit dem Red Dot und IF Design Award 2017 ausgezeichnet, erhalten ebenfalls Erweiterungen. Momentan als smarte eigenständige Einzellösungen erhältlich, können sie nach Wunsch in die Systemlösungen von Bosch Smart Home integriert werden. Sie sind somit auch steuerbar über die Bosch Smart Home App

oder den Universalschalter. Wird beispielsweise das Szenario „Haus verlassen“ ausgelöst, werden nicht nur alle Heizungen herunterreguliert, alle Lampen und über den Zwischenstecker verbundene Elektrogeräte ausgeschaltet sowie das Alarmsystem aktiviert – auch die Kameras schalten sich dann automatisch ein. Zudem wird das Alarmsystem aufgewertet, indem direkt bei Alarmbenachrichtigung die Situation durch die Kameraaufnahme verifiziert werden kann. Löst beispielsweise jemand beim Betreten des Hauses den Alarm aus, kann über Videos in der System-App sofort erkannt werden, ob es sich hierbei um einen ungebeten Gast handelt. Der Nutzer hat hier die Möglichkeit, auf Live- oder auf zum Zeitpunkt des Alarms aufgenommene Videos zuzugreifen.

### **Eine der ersten sprachgesteuerten Kameras**

Als eine der ersten Kameras überhaupt sind die 360° Innenkamera und die Eyes Außenkamera bereits ab Herbst 2017 über den Sprachdienst von Amazon Echo, Alexa, steuerbar. So kann ganz einfach per Sprachbefehl das Licht der Außenkamera eingeschaltet werden, oder es zieht sich bei Wunsch auf Privatsphäre per Sprachbefehl jederzeit die einfahrbare Linse der Innenkamera zurück. Auch besteht die Möglichkeit, von der Wohnzimmercouch aus zu sehen, wer an der Tür klingelt: Dazu sagen die Bewohner nur kurz: „Alexa, zeig mir auf Fire TV, wer vor der Tür steht“ – und der Eingangsbereich erscheint als Live-Video auf dem TV-Bildschirm.

## **Kontinuierliche Erweiterung des Bosch Smart Home Systems**

Bosch Smart Home verfolgt das Ziel, die smarte Technik so nutzerfreundlich wie möglich zu machen. Um die wachsende Anzahl vernetzbarer Geräte in Haus und Wohnung über eine zentrale App zu steuern, werden vorhandene Lösungen stetig optimiert, integriert und erweitert. Dabei stellt Bosch Smart Home besonders hohe Anforderung an Datenschutz und Privatsphäre für die Nutzer. Bestätigt wurde dies jetzt auch durch ein unabhängiges Institut für IT-Sicherheit: In der AV-Zertifizierung erhielt Bosch Smart Home die bestmögliche Bewertung. Weitere Neuigkeiten zur IFA 2017:

### **Rollladen- und Lichtsteuerung Unterputz**

Die neuen Bosch Smart Home Licht- und Rollladensteuerungen Unterputz geben Nutzern ab Herbst dieses Jahres die Möglichkeit, auch bestehende elektrische Schalter für Rollläden, Jalousien und Markisen sowie bestehende Lichtschalter nachzurüsten. Die smarten Unterputzlösungen lassen sich durch Fachpersonal problemlos und unsichtbar in handelsübliche Einbaudosen montieren. So können bereits vorhandene Lichter und Rollläden oder Jalousien als Teil des Bosch Smart Home Systems gesteuert oder weiterhin manuell bedient werden.

Die Integration der vorhandenen elektrischen Rollläden oder Lichter zuhause vervollständigt viele bestehende Szenarien des Smart Home Systems. So können die Rollläden pünktlich mit dem Klingeln des Weckers hochgefahren oder beim Verlassen des Hauses sämtliche Lichter ausgeschaltet werden. Neben dem Komfortgewinn bietet die Integration von Licht- und Rollladensteuerung auch mehr Sicherheit, zum Beispiel durch die Anwesenheitssimulation: Hier besteht die Möglichkeit, bei Abwesenheit der Bewohner Einbrecher abzuschrecken, indem durch unregelmäßiges Anschalten der Lichter oder Hochfahren der Rollläden eine Anwesenheit noch realistischer simuliert wird.

### **Beratungs- und Installationservice**

Bosch Smart Home bietet einen umfassenden Service, zugeschnitten auf die Bedürfnisse der Kunden – von der Unterstützung bei der Auswahl über den Kauf bis zur Installation.

So werden Interessierte mit dem Vor-Ort-Beratungsservice auf Wunsch und nach Terminvereinbarung von einem Servicemitarbeiter direkt vor Ort beraten. Er informiert über passende Produktzusammensetzungen, die kundenindividuelle Wünsche erfüllen und seinen Ansprüchen und Bedürfnissen gerecht werden. Ab einem Kaufwert von 500 Euro im Bosch Smart Home Shop oder direkt beim Beratungsservice bekommt der Kunde die Kosten des Beratungsservices verrechnet.

Hat sich der Kunde bereits für Bosch Smart Home entschieden, kann er den Installationservice nutzen. Auf Wunsch und nach voriger Terminvereinbarung wird der Smart Home Controller, sowie je nach Paket unterschiedlich viele Komponenten, von fachkundigen Technikern in der Wohnung oder dem Haus installiert. Integriert werden können alle Produkte – auch Partnerprodukte. Darüber hinaus hilft und berät der Spezialist bei ersten Schritten, zum Beispiel bei der individuellen Einrichtung von Szenarien.

Auch bietet Bosch Smart Home als einer der ersten Anbieter einen telefonischen Installationservice an. Hier begleiten ausgebildete Servicemitarbeiter den Kunden bei der gesamten Installation und Montage. Unterstützt wird er nicht nur persönlich am Telefon – sondern auch per Fernzugriff über ein Screensharing-Tool.

### **Einbindung Haushaltsgeräte**

Für mehr Komfort und Zeitersparnis sorgt auch die schrittweise Integration von Haushaltsgeräten in das Bosch Smart Home System. So kann beispielsweise der Geschirrspüler schon vom Büro aus über den Fernzugriff direkt aus der Bosch Smart Home App gestartet werden, sodass er zum Zeitpunkt der Ankunft fertig ist. Auch kann sich der Nutzer bei Programmende des Trockners eine Benachrichtigung auf das Smartphone schicken lassen. So spart er sich den Gang, um nachzuschauen.

Präsentiert wird zur IFA 2017 die Einbindung ausgewählter Home Connect Waschmaschinen, Trockner und Spülmaschinen der Marken Bosch und Siemens in das Bosch Smart Home System. 2018 folgen weitere Home Connect Geräte wie Herd, Kühlschrank oder Kaffeemaschine.

## Verfügbarkeiten & Preisempfehlungen

### Verfügbarkeiten

- ▶ Bosch Smart Home Universalschalter und Universalschalter Flex: Herbst 2017 in Deutschland, Österreich, Frankreich und Großbritannien
- ▶ Bosch Smart Home Rollladensteuerung Unterputz: Herbst 2017 in Deutschland und Österreich
- ▶ Bosch Smart Home Lichtsteuerung Unterputz: Herbst 2017 in Deutschland und Österreich
- ▶ Erweiterung Szenario-Manager: Herbst 2017 als kostenloses Update
- ▶ Möglichkeit zur Integration der Bosch Smart Home Kameras ins System: Herbst 2017
- ▶ Sprachsteuerung der Bosch Smart Home Kameras mit Amazon Alexa: Herbst 2017
- ▶ Sprachsteuerung des Bosch Smart Home Systems mit Amazon Alexa: Frühjahr 2018
- ▶ Einbindung ausgewählter Home Connect Waschmaschinen, Trockner und Spülmaschinen von Bosch und Siemens in das Bosch Smart Home System: Herbst 2017
- ▶ Einbindung weiterer Home Connect Geräte ins Bosch Smart Home System in zwei Schritten: Frühjahr und Sommer 2018
- ▶ Erweiterung Auslösen der Szenarien durch Widgets: Herbst 2017
- ▶ Vor-Ort-Installations-Service: bereits verfügbar in Deutschland
- ▶ Telefonischer Installations-Service: Herbst 2017 in Deutschland
- ▶ Vor-Ort-Beratungs-Service: Herbst 2017 in Deutschland

### Unverbindliche Preisempfehlungen (inkl. 19 % MwSt.)

Bosch Smart Home Universalschalter: 49,95 €

Bosch Smart Home Universalschalter Flex: 59,95 €

Bosch Smart Home Rollladensteuerung Unterputz: 69,95 €

Bosch Smart Home Lichtsteuerung Unterputz: 64,95 €

Bosch Smart Home 360° Innenkamera: 249,95 €

Bosch Smart Home Eyes Außenkamera: 349,95 €

Vor-Ort-Installations-Service: Je nach Umfang 79,95 € bis 149,95 €

Telefonischer Installations-Service: 49,95 €

Vor-Ort-Beratungs-Service: 59,95 €

**Leserkontakt:**

Robert Bosch Smart Home GmbH  
Andrea Fluhr  
Telefon: +49 711 811-12894  
Andrea.Fluhr@de.bosch.com

**Journalistenkontakt:**

häberlein & mauerer  
Julia Zimmermann  
Telefon: +49 30 726 208-364  
Julia.Zimmermann@haebmau.de

*Die Robert Bosch Smart Home GmbH wurde als 100-prozentige Tochtergesellschaft der Robert Bosch GmbH gegründet. Das Unternehmen mit Sitz in Stuttgart-Vaihingen bietet intelligente Endkundenlösungen für das vernetzte Zuhause aus einer Hand an. Bosch Smart Home vereinfacht das Leben in den eigenen vier Wänden durch die Regelung von Routinetätigkeiten im Hintergrund. Es bietet mehr Komfort, Sicherheit und Energieeffizienz.*

Mehr Informationen unter [www.bosch-smarthome.com](http://www.bosch-smarthome.com).

*Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 390.000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2016). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von 73,1 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten und Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 440 Tochter- und Regionalgesellschaften in rund 60 Ländern. Inklusiv Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 59.000 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an 120 Standorten.*

Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com), [www.iot.bosch.com](http://www.iot.bosch.com), [www.twitter.com/BoschPresse](https://twitter.com/BoschPresse).